



Sammlung Theaterzettel

Kain

Kähler, Willibald

1900-06-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 22. Juni 1900.

96. Vorstellung im Abonnement A.

Kain.

Musikdrama in einem Aufzuge.

Dichtung von Heinrich Bulthaupt. Musik von Eugen d'Albert.
In Scene gesetzt vom Intendanten. — Dirigent: Herr Hofkapellmeister Kähler.

Personen:

Adam	Herr Fenten.
Eva	Frl. Köpfer.
Kain	Herr Mohwinkel.
Abah	Frl. Dima.
Abel	Herr Maill.
Der kleine Hanoch	Frl. Fladniger.
Lucifer	Herr Marg.

Die Stimme des Herrn.

Darauf:

Die Abreise.

Musikalisches Lustspiel in einem Aufzuge.

Dichtung von A. von Steigentesch. Eingrichtet von Ferdinand Graf Spork. Musik von Eugen d'Albert.
In Scene gesetzt vom Intendanten. — Dirigent: Herr Hofkapellmeister Kähler.

Personen:

Gilfen	Herr Kromer.
Luise, seine Frau	Frau Fiora.
Trott	Herr Rüdiger.

Ort der Handlung: Ein Lustschloß in Mitteldeutschland.

Zeit: Ende des 18. Jahrhunderts.

Die Texte sind beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende vor $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem Musikdrama findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.	Preis	Nicht nummerirte Plätze.	Preis
Reserveloge I. Rang, 2. 3. u. 4. Reihe	Mt. 5.— per Platz	Sperresitz im I. Parquet	Mt. 3.50 per Platz
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	3.—	Sperresitz im II. Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 2. und 3. Reihe	1.50 " "	Nicht nummerirte Plätze.	
Bogen I. Rang, 2. und 3. Reihe	4.25 " "	Siehpilz im Parquet	2.50 " "
Bogen II. Rang, 2. und 3. Reihe	2.50 " "	Barriere	1.50 " "
Bogen III. Rang, 2. und 3. Reihe	1.20 " "	Gallerieloge	— .80 " "
		Gallerie	— .40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Siehpilze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag^e Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Gauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. D. und Herr Chr. Herbst in Worms

Samstag, den 23. Juni 1900. 32. Vorstellung außer Abonnement.

Die Geisha